

WCC 2022, Leipzig, Programm Donnerstag, 02.06.2022

THEMA: TRANSFORMATION: HERAUSFORDERUNGEN UND POTENTIALE DER WASSERWEGE
 Keynotes je 20', Grußworte je 10'
 5 Vorträge pro Session je 15'

MODERATOR: PD Dr. habil. Wolf von Tümpling

Schwarz = nationaler Beitrag
 Blau = internationaler Beitrag

	SESSION 1 SAALE-LEIPZIG KANAL / WASSERWEGE WELTWEIT	SESSION 2 WASSERWEGE – IHRE MULTIFUNKTIONALE BEDEUTUNG UND NUTZUNG	SESSION 3 DIE ELBE – EIN FLUSS MIT VIELEN FACETTEN	SESSION 4 WASSTOURISMUS IN SENSIBLEN LANDSCHAFTEN
11:50 - 12:05	Die Sanierung des Karl-Heine-Kanals von 1990 bis 1996 – eine Erfolgsgeschichte bis heute Dr. Erika Hoentsch, ehemalige Projektsteuerin des Bauvorhabens	Klimawandel in Mitteldeutschland – Die letzten Jahre als Indikator für die nahe Zukunft? Dominic Rumpf, Referent, Kompetenzzentrum für Klimawandel, Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)	Die Gesamtstrategie für die Elbe – gemeinsam für einen Lebens- und Wirtschaftsraum mit Zukunft Tobias Gierra, Projektleiter, Projektgruppe Gesamtkonzept Elbe, Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Elbe (WSA Elbe)	Wassertourismus und Naturschutz – Konflikte, Methoden und konkrete Lösungsansätze Klaus Müller-Pfannenstiel, Geschäftsführender Gesellschafter, Bosch & Partner GmbH Jens Kipping, BioCart - Ökologische Gutachten & Studien
12:10 - 12:25	Der Weg an die Weltmeere – Nur ein Traum? Angela Zábojník, Abteilungsleiterin, Abteilung Gewässerentwicklung, Amt für Stadtgrün und Gewässer, Stadt Leipzig	Das Wasserhaushaltsportal in Sachsen Karin Kuhn, ehemalige Referatsleiterin, Referat Oberflächenwasser, Wasserrahmenrichtlinie, Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)	Integrierte Bewirtschaftung der Wasserressourcen in der Flussgebietsgemeinschaft Elbe Ulrike Hursie, Leiterin der Geschäftsstelle, Flussgebietsgemeinschaft Elbe	Auenentwicklung und ihre multifunktionale Nutzung – Ist das möglich? Rayk Bergner, Oberbürgermeister, Stadt Schkeuditz
12:30 - 12:45	Diskussion 15'			
12:45 - 13:45	Mittagspause 60'			
13:45 - 14:00	Die Multifunktionalität der flämischen Wasserstraßen: Information ist der Schlüssel Véronique Sterkens, De Vlaamse Waterweg nv	Planung von Wasserstraßen mit Mehrwert: gemeinsame Forschung von PIANC und IWI Arjan de Heer, Hafententwicklung, Wasserstraßen und Baggerarbeiten, Witteveen+Bos Nicki Schiessel Harvey, Inland Waterways Association, Gruppe Wasser, Umwelt und Kommunen, Birmingham City University	Auswirkungen des Klimawandels auf die Abflussverhältnisse der Elbe Dr.-Ing. Thomas Maurer, Referatsleiter, Referat Wasserhaushalt, Vorhersagen und Prognosen, Bundesanstalt für Gewässerkunde	Untere Havelniederung – das bedeutendste Flussrenaturierungsprojekt in Europa Dr.-Ing. Rocco Buchta, NABU Institut für Fluss- und Auenökologie
14:05 - 14:20	Finowkanal 3.0 – Revitalisierung einer historischen Wasserstraße Dr.-Ing. Adolf Maria Kopp, Zweckverband Region Finowkanal	Wo Wasser ist, ist Leben – Wasserstraßen als Trinkwasserressource für Großstädte Hung Pham, Technischer Direktor, AquaOne Cooperation, Vietnam	Sächsische Binnenhäfen – Bestandteil des Green Deals für den Transportsektor Frank Thiele, Leiter Vertrieb und Logistik, Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH	Naturschutzfachliches Bewertungskonzept für die wassertouristische Nutzung von Tagebaurestgewässern Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm, Institutsdirektor, Professur Wasserbau, Dekan, Technische Universität Dresden
14:25 - 14:40	Internationale Zusammenarbeit im Wassersektor der Republik Armenien. Errungenschaften und Herausforderungen Ph.D. Gayane Gabrielyan, Vize-Umweltministerin, Republik Armenien	Bat'a-Kanal – von der Kohle zum Tourismus Tomáš Kolařík, Leiter der Fachzeitschrift Plavba a vodní cesty o.p.s		Positionierung von Wasserstraßen in der entwicklungs-politischen Entscheidungsfindung: Der Nachweis von Werten Nicki Schiessel Harvey, Inland Waterways Association, Gruppe Wasser, Umwelt und Kommunen, Birmingham City University
14:45 - 15:00	Diskussion 15'			